

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 58.

Leipzig, Sonnabend den 10. März.

1900.

Amtlicher Teil.

An die Vorstände der Kreis-, Orts- u. Vereine.

In Ausführung der Bestimmungen der Satzungen des Börsenvereins § 33, Absatz 1 und der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß § 1 fordert der unterzeichnete Wahl-Ausschuß hierdurch die Kreis- und Ortsvereine, Verlegervereine und den Leipziger Kommissionärverein, sofern dieselben gemäß § 13, Ziffer 4 der Satzungen Organe des Börsenvereins sind, zu Wahlvorschlägen für die durch die nächste Hauptversammlung zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse I, II, III des Börsenvereins auf.

Im Vorstände

scheiden aus die Herren:

Otto Nauhardt = Leipzig, I. Schatzmeister,
Wilhelm Müller = Wien, II. Schatzmeister.

Beide Herren sind satzungsgemäß wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Carl Engelhorn = Stuttgart, I. Vorsteher,
Johannes Stettner = Freiberg i/S., II. Vorsteher,
Dr. Wilhelm Ruprecht = Göttingen, I. Schriftführer,
Emanuel Reinicke = Leipzig, II. Schriftführer.

Im Rechnungs-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Otto Bassermann = München,
Robert von Zahn = Dresden.

Beide Herren sind satzungsgemäß wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Hermann Henfelder = Berlin,
Artur Seemann = Leipzig,
Hellmuth Wollermann = Braunschweig,
Paul Wunschmann = Wittenberg.

Im Wahl-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Friedr. Val. Vinz = Trier,
Ernst Trewendt = Breslau.

Beide Herren sind satzungsgemäß wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Alfred Bonz = Stuttgart,
Carl Ronnen = Wien,
Richard Reissland = Leipzig,
Heinrich Roemer = Wiesbaden.